

JONATHAN RIDGEON

WEIDENKÖRBE FLECHTEN

SCHRITT FÜR SCHRITT

Land 
& WERKEN

HEEL

INHALT

Einführung	4
Weide als Flechtmaterial	5
Weidenruten vorbereiten	10
Werkzeug und Arbeitsplatz	12

PROJEKTE

Stakenkörbe

Was ist ein Stakenkorb?	17
Körbe mit rundem Boden	18
Der erste selbstgeflochtene Korb	18
Einkaufs-/Mehrzweckkorb	36
Korb für Feuerholz	50
Körbe mit ovalem Boden	61
Werkzeugkorb	62
Körbe mit rechteckigem Boden	73
Garten-, Blumen-, Kräuterkorb	74
Aufbewahrungskorb	86

Schwingenkörbe

Was ist ein Schwingenkorb?	97
Vorbereitung – Reifen und Rippen fertigen	98
Projekte	
Flache Schale	106
Kartoffelkorb	114
Pflück- und Erntekorb	120

Gewusst wie: Weitere Techniken zum Nachschlagen	126
Glossar	139
Stichwortverzeichnis	140
Literaturverzeichnis	142

Korbflechten ist ein sehr dankbares Hobby. Aus ein paar schlichten hölzernen Stöcken einen schönen und zugleich zweckmäßigen Gegenstand flechten zu können, hat etwas zutiefst Befriedigendes. Selbst nach Hunderten von geflochtenen Körben gerate ich immer noch in Verzückung, wenn ich ein neues Stück fertig habe.

Es ist ein herrliches Gefühl, wenn man mit dem selbstgefertigten Korb Beeren pflücken geht oder frisches Gemüse aus dem Garten holt! Und auch als Geschenk kommt ein selbstgemachter Korb immer sehr gut an.

Mit Hilfe der Schritt-für-Schritt-Anleitungen lernen Sie in diesem Buch die grundlegenden Techniken und Fertigkeiten kennen, die bei vielen Körben für den täglichen Gebrauch zur Anwendung kommen. Vorkenntnisse sind dafür nicht nötig. Alles, was Sie wissen müssen, erfahren Sie hier. Zunächst geht es darum, Weidenruten zu besorgen, entweder vom Erzeuger, über den Fachhandel oder aus der Natur, um sie dann entsprechend vorzubereiten. Was die Werkzeuge angeht, haben Sie vermutlich sogar schon alles da, um direkt loszulegen.

Wenn Sie jemals einen Korb in den Händen hielten, ihn verblüfft hin- und herdrehten und sich fragten, wie in aller Welt das bloß gemacht wurde, dann liegt die Antwort sozusagen vor Ihnen ...

Viel Spaß bei der Reise in die kreative Welt der Korbflechtere! Und nicht vergessen: Übung macht den Meister.

Zum Gebrauch dieses Buches

Die hier vorgestellten Projekte decken zwei verschiedene Konstruktionsmöglichkeiten ab: die Stakentechnik und die Schwingentechnik. Es sind die am weitesten verbreiteten Methoden, um Weidenkörbe herzustellen. Jeder Technik ist ein eigenes Kapitel vorbehalten.

Mit welcher der beiden Sie beginnen, bleibt Ihnen überlassen. Als völliger Neuling sollten Sie jedoch unbedingt das erste Projekt der gewählten Machart zuerst angehen und sich dann im Schwierigkeitsgrad weiter vorarbeiten. Jedes neue Projekt baut auf den Grundlagen und Techniken auf, die im vorangegangenen vermittelt wurden.

Wenn Sie einen Korb vollendet haben, entscheiden Sie anhand des Ergebnisses, ob sich Ihre Fertigkeiten so weit verbessert haben, um das nächste Projekt in Angriff nehmen zu können. Wenn nicht, lohnt es sich, an einem weiteren Korb derselben Machart einfach noch ein bisschen zu üben. Bedenken Sie, dass bei allen Handwerkskünsten noch kein Meister vom Himmel gefallen ist. Haben Sie Geduld und machen Sie unbeirrt weiter!